

NEWSLETTER FÜR INSIDER 2025 Nr. 7

www.Pina-Bausch-Gesamtschule.de



Pilotprojekt „Handygarage“

Die aktuelle Handyregelung (Kurzform: „nicht sichtbar, nicht hörbar“) wurde an der „Pina“ vor elf Jahren eingeführt. Seitdem haben sich die Gewohnheiten der **Handynutzung deutlich verändert**. Daher wird unter Federführung von Frau Kaerger die „Handygarage“ als ein neuer Ansatz getestet: Zu Beginn des Schultages schließen die Schülerinnen und Schüler ihre Handys dort ein und erhalten sie am Ende des Schultages zurück. Damit entfallen die Ablenkung und der Druck, während des Schultages erreichbar zu sein. Die ersten Erfahrungen sind positiv; eine Evaluation erfolgt im zweiten Halbjahr.



Neue Stühle im „Bögi“

Ein Unterrichtsraum ganz ohne Tische? Auch das gibt es an der „Pina“! Im „Bögi“ (Forum) wird viel freie Fläche benötigt, damit die Wahlpflichtkurse „Darstellendes Spiel“ genügend Platz haben für die erforderliche Bewegung. Aber: Was tun, wenn Notizen erforderlich werden? Dazu gibt es jetzt neue **Collegestühle mit ausklappbarer Ablage**: Dort können Hefte bei Bedarf abgelegt werden und auch Schreib- und Leseaufgaben bearbeitet werden. Sehr praktisch!

Rätsel-Adventskalender

Auf Initiative unserer Sozialpädagoginnen gab es auch in diesem Jahr einen „Rätsel-Adventskalender“: Jeden Schultag im Dezember können Schülerinnen und Schüler eine **Besonderheit bei** ihren **Lehrkräften beobachten**: einen bunten Weihnachtspulli, eine bestimmte Begrüßung o.ä. Wer das Tagesrätsel löst, kann in der Mittagspause seinen Tipp in eine Box vor dem Sekretariat werfen. Am letzten Schultag vor den Ferien gibt es für die Gewinnerinnen und Gewinner eine Bescherung in der Klassenstunde. Na dann: „Frohes Rätselraten!“



Stadtmeisterschaften im Handball

Bei den U14-Handball-Stadtmeisterschaften haben die Schülerinnen und Schüler der „Pina“ mit **viel Engagement und Teamgeist** teilgenommen. Die Mannschaft trat gegen starke Gegner an und zeigte in jedem Spiel eine solide Leistung. Sowohl technische Fähigkeiten als auch taktisches Verständnis wurden unter Beweis gestellt und es konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden. Ansprechpartner ist Herr Engler.

Matagalpa-Projekt: „Esperanza“

Jahrgangsübergreifend arbeitete eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern unserer Schule im „Matagalpa-Projekt“. Hierbei wurden die Jugendlichen durch eine Künstlerin aus Nicaragua unter dem Thema „Esperanza“ (Hoffnung) in Drucktechniken angeleitet, bei denen großformatige bunte Bilder entstanden. Gleichzeitig vermittelte das Projekt **sprachliche und kulturelle Aspekte**, so dass die Perspektive auf die Region in Mittelamerika gelenkt wurde. Getragen wurde das Projekt auch von Kunstlehrkräften, u. a. von Frau Weitz. Bei seinem Informationsbesuch zeigte sich Bürgermeister Fragemann beeindruckt von dem internationalen Projekt.

Filmbeitrag „Mein Herz weint“



Das Medienprojekt Wuppertal ist bekannt für seine filmische Aufarbeitung von sozialkritischen Themen. In der neuen **Filmreihe „Krieg und Frieden“** kommen im Beitrag „Mein Herz weint“ Schülerinnen und Schüler der Internationalen Klassen unserer Schule zu Wort. In beeindruckender Weise schildern sie Erfahrungen, Ängste und ihre Hoffnungen für die Zukunft. Weitere Informationen zum Film und zu Bezugsmöglichkeiten unter: www.medienprojekt-wuppertal.de/filmprojekt-krieg-und-frieden

Kochen verbindet

Die Schülerinnen und Schüler der Internationalen Klasse 3 kochten ehrenamtlich für 50 Gäste der ev. Kirchengemeinde Nierenhof. An zwei Montagen verwandelten sie die Küche in eine Begegnungsstätte voller Düfte, Geschichten und Teamwork. Im Vorfeld hatten die Jugendlichen **traditionelle Gerichte aus ihren Herkunftsändern** recherchiert und ausgewählt. Dadurch wurde die Küche zu einem Ort lebendigen kulturellen Austauschs. Am Ende stand ein festliches Essen und die Erkenntnis, dass gemeinsames Kochen verbindet – über Sprachen und kulturelle Grenzen hinaus. Das Projekt zeigte eindrucksvoll, wie viel soziales Engagement, Teamgeist und Kreativität in den Schülerinnen und Schülern steckt. Begleitet wurde die Klasse von Herrn Amend.



Weihnachtskarte 2025

Wer kurzfristig noch eine schöne Weihnachtskarte sucht, kann gegen eine Spende von für 1€ im Sekretariat fündig werden: Schülerinnen und Schüler aus der Klasse 7.1A haben unter Anleitung von Frau Weitz in diesem Jahr die **schulische Weihnachtskarte gestaltet**, die u. a. an Freunde und Kooperationspartner gesendet wurde. Vielen Dank für das gelungene Design!



Sie haben Informationen für die Newsletter-Redaktion? Sie möchten den Newsletter wieder abbestellen?
Bitte senden Sie eine E-Mail an Joerg.Merbecks@Stadt.Wuppertal.de, die wir schnellstmöglich bearbeiten.
Verantwortlich für den Newsletter für Insider: Jörg Merbecks, LGED (Schulleiter)
Städtische Pina-Bausch-Gesamtschule Wuppertal-Vohwinkel; Florian-Geyer-Straße 9; 42329 Wuppertal